

Gelungene Kombination aus Funktionalität und Ästhetik

Der Name ist zwar neu – das Management dieses Schweizer Laser-Spezialisten gehört jedoch zu den Pionieren der Laserzahnheilkunde. Der DEX-Diodenlaser setzt neue Maßstäbe in Qualität, Leistung, Ästhetik und Preis und ist eine rundum gelungene Entwicklung. So stören z.B. keine Außenfasern, da der DEX-Laser über ein kaum hörbares, zuverlässig funktionierendes Faser-Aufroll-System verfügt. Bei diesem zieht man die Faser auf Arbeitslänge aus dem Gerät heraus, appliziert

und führt diese danach wieder zurück. Um die Anwendung so einfach und angenehm wie möglich zu gestalten, ist beim DEX-Laser nicht nur die komplette Applikationstabelle im Gerätedisplay einsehbar, sondern dieser Laser liefert zudem, jeweils pro Arbeitsprogramm, mit nur einem Touch auf dem Display hilfreiche Applikationshinweise. Unser DEX 30 W unterscheidet sich von anderen Lasern nicht nur durch seinen günstigen Preis. Auch die Verarbeitungsqualität, tech-



nische Leistung, Funktionalität und Kompaktheit – abgerundet durch das exklusive DEX-Design. Selbstverständlich gehört zu jedem DEX-Laser ein professionelles Patienten-Marketing-Package ebenso

wie ein Bleaching-Starter-Kit. Die perfekte Kombination aus Ästhetik und Leistung.

DEX LASER GmbH
Tel.: +41-71/670 16 60
www.dexlaser.com

Laserfortbildung in Berlin

Am 20./21. Oktober 2006 findet in Berlin erstmals in Deutschland eine Laserfortbildung mit gleichzeitiger Patienteninformationsveranstaltung statt, die unter der wissenschaftlichen Leitung der ESOLA (European Society for Oral Laser Applications) mit Prof. Moritz, Wien, und des DZOI (Deutsches Zentrum für Orale Implantologie) steht. Im großen Hörsaal der Benjamin Franklin Universität an der Charité können sich Patienten am 20.10.2006 (19.00–21.00 Uhr) erstmals von international

anerkannten Experten über den Stand und die Vorteile der Laserbehandlung in der Zahnmedizin informieren und sich an der Diskussion beteiligen.

Am 21.10.2006 (09.00–18.00 Uhr) findet eine Fortbildungsveranstaltung für laserinteressierte und lasererfahrene Zahnärzte im Tagungszentrum Neue Mälzerei in Berlin statt, bei der neben einer wissenschaftlichen Bestandsaufnahme eine Expertenrunde den teilnehmenden Ärzten Rede und Antwort steht. Gleichzeitig haben die Teilnehmer die Möglichkeit unter Leitung erfahrener Anwender am Schweinekiefer

mit Systemen unterschiedlicher Wellenlänge praktisch zu üben. Für diesen Workshop werden Fortbildungspunkte vergeben.

Gesponsert wird die Veranstaltung von Lumenis, dem weltgrößten Hersteller von Laser- und Lichtsystemen. Weitere Informationen erhalten Sie unter

Zentrum für sanfte Laserzahnheilkunde oder
NMT München GmbH
Tel.: 089/61 08 93 80
www.nmt-muc.de
www.sanfteLaserzahnheilkunde.de

Kleines und leichtes Gerät mit starker Leistung

Der neue Q-810-Diodenlaser von A.R.C. in Nürnberg, ein sehr kleiner und leichter Diodenlaser, kombiniert starke Leistung mit vielen Extras. Der Laser wird mit Akku betrieben, was die Handlichkeit sehr verbessert. Er ist also überall einsatzbereit – selbstverständlich mit den notwendigen Schutzvorkehrungen. Ein Ersatzakku ist im Lieferumfang enthalten, mit den beiden Akkus kann ca. 1,5 Stunden im Dauerbetrieb behandelt werden. Die patentierten Einmalfasern sorgen für einen optimalen Austritt



der Laserenergie. Weil er so kompakt ist, lässt sich der Q-810 geschickt in den Behandlungsablauf integrieren und komfortabel bedienen. Im Rahmen ihres Laser-Fortbildungskonzepts führt die Henry Schein Dental Depot GmbH seit Jahren klinische Laserwellenlängen-Workshops durch, die die Unterschiede und Möglichkeiten der einzelnen Wellenlängen sehr genau abgrenzen und Behandlungsabläufe trainieren. Für den

Q-810 finden diese Workshops, inklusive der Ausbildung zum Laserschutzbeauftragten, in Zusammenarbeit mit der Universität Aachen an verschiedenen Stand-

orten in Deutschland statt. Jeder Anwender hat die Möglichkeit, sich genauestens über Vorteile und Einschränkungen dieses handlichen Geräts zu informieren. Diodenlaser mit einer Wellenlänge von 810 nm, der klassischen Diodenwellenlänge, sind durch wissenschaftliche Studien abgesichert und sehr gut dokumentiert. Der interessierte Zahnarzt kann also alles in Ruhe prüfen und vergleichen, eventuell einen Wellenlängen-Workshop besuchen und dann entscheiden, welche Wellenlänge er in seiner Praxis einsetzen möchte.

Henry Schein Dental Depot GmbH
Tel.: 01801/40 00 44
www.henryschein.de

Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.